

**Projektinfos**

Bauherr
Simon & Christina Mayer

Standort
Weiler

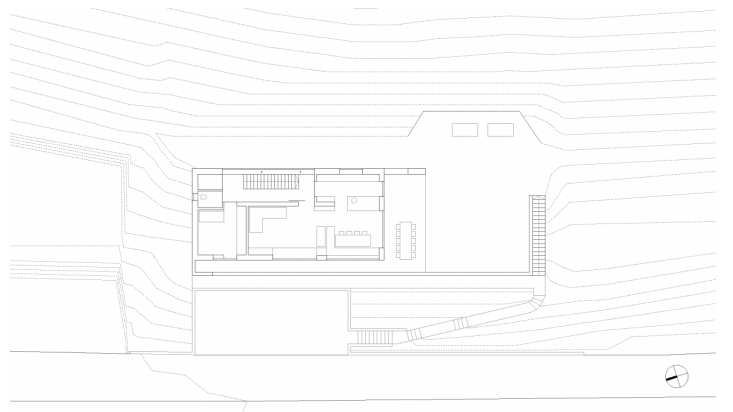
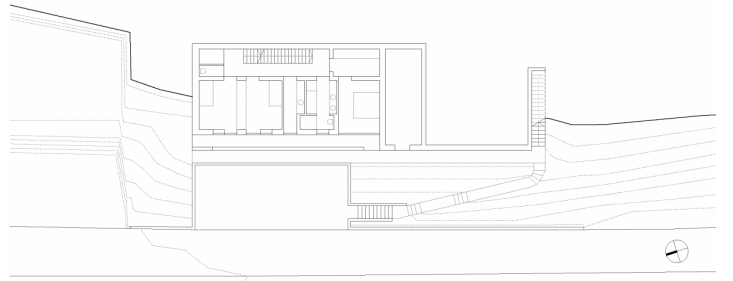
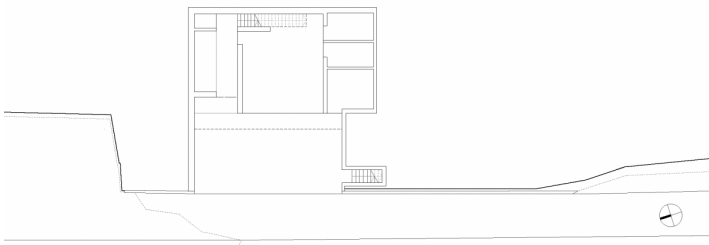
Fertigstellung
2019

Projektdaten
NGF 252,5 m², BGF 246,6 m²,
BRI 814 m³
Energie 40,9 kWh/m²a

Klare Kante im Obstgarten.

Der Blick schweift über den historischen Dorfkern von Weiler in die Weite des Rheintals bis zum Bergmassiv des Alpsteins. Das Haus im Bongert sitzt in einem weich abfallenden, zur Nachmittagssonne orientierten Hang, das Untergeschoss aus Sichtbeton kann als Einfaltung der Böschungsmauer gelesen werden. Die erdberührten Wände der darüber liegenden Schlaf- und Badezimmer sind ebenfalls massiv ausgeführt, entschlossen greift die terrassierte Baustruktur in das geneigte Gelände. Das oberste Stockwerk ist in leichter Holzbauweise gefertigt, ein eben angelegter Garten fasst seine licht und offen konzipierten Wohnräume. Im Inneren bekleiden Täfer aus hell schimmernder Weißtanne Wände und Decken, während die Außenhaut durch fein strukturierte Schindeln mit zurückgesetzten Flächen aus glatter Vertikalschalung gefügt ist.





Projektbeteiligte

Projektleitung

Florian Schwender M.A.

Mitarbeit

Martin Rümmele

Kostenplanung

Arch. DI Roland Wehinger

BM DI Eugen Keler

Bauleitung

BM DI Eugen Keler

Fachplaner

BauKG

Gau Kurt Baukoordination und

Projektleitung, Feldkirch

Statik

Leitner ZT GmbH, Schröcken

Elektroplanung

Dorfelektriker Wolfgang

Hörtnagl, Götzis

HLS Planung

Dorfinstallateur Johannes

Bonegger, Götzis

Bauphysik

WSS - Wärme und

Schallschutztechnik Schwarz,

Frastanz

Geologe

3P Geotechnik, Bregenz

Entwässerungsplanung

Rudhardt | Gasser | Pfefferkorn |

Ziviltechniker, Bregenz

Lichtplanung

Lichtplanung Manfred Remm,

Dornbirn

Rechte

Text Tina Mott

Foto Angela Lamprecht

